Neujahrsempfang an der Koppelschleuse

KULTUR VERANSTALTUNGSBERICHT VEREINE Feb 2, 2018

(g) Zum Jahresauftakt versammelten sich die Mitglieder des Kunstvereins und geladene Gäste an der Koppelschleuse zum traditionellen Neujahrsempfang am Sonntag, den 21. Januar 2018.

Durch die oberen Räume an der Koppelschleuse strahlte die Sonne, draußen vor der Rampe des Kunstzentrums sind Feuerstellen aufgebaut. Das Holz knistert und die ehrenamtlichen Helfer bereiten warmen Punsch und eine leckere Erbsensuppe für die Gäste zu. Die ersten Töne der Band „Du und Ich und Hella" erklingen und so trudeln auch schon die ersten Besucher, Mitglieder des Kunstvereins und geladene Gäste ein. Bei einer Tangentour im Hill Grad haben sich die Gäste dick eingepackt. „Wir haben auf unserer Einladung extra geschrieben, dicke Sachen anzuziehen", berichtet Ulla Kalnlosen, Vorsitzende des Kunstvereins und fügt hinzu, dass der Neujahrsempfang schon im vergangenen Jahr draußen stattgefunden hatte.

Auch in diesem Jahr startet der Empfang in der stimmungsvollen winterlichen Innenstadt zunächst mit einem Rückblick auf das letzte Jahr. „Wir haben bewusst eine Rückschau auf das für uns und die Kultur in Meppen erfolgreiche vergangene Jahr", so Kalnlosen. Sie berichtet von Einzelmitgliederausstellungen, der „Upcyclingausstellung" der Kunstschule, der Lichtinstallationsausstellung „Polarlight" von Andreas Thamble passend zum Lichtenfest im September, dem 33. Töpfermarkt, der über 3000 Besucher zählte, der Keramikausstellung und zu guter Letzt der Mitgliederausstellung „Einblick", die bis zum Anfang dieses Jahres andauerte.

„Hinter all diesen Veranstaltungen steckt ein hohes Maß an ehrenamtlicher Arbeit und deshalb möchte ich mich an dieser Stelle bei all den Mitstreitern bedanken, ohne die ein solches Unternehmen gar nicht stattfinden könnte", lobt die Vorsitzende ihre Kunstfreunde und bedankt sich zudem bei Förderern wie dem Landkreis Emsland, der Stadt Meppen, der Emsländischen Landschaft und der Sparkassenstiftung.

„Am 2. Februar geht es mit der ersten Ausstellung in diesem Jahr los", berichtet Ulla Kalnlosen. Vera Kortlar stellt „Von Sonnenin des Flügelschlags" aus, gefolgt von einer Ausstellung der Kunstschule zum Thema „Einblicke". Eine weitere Ausstellung soll für den Sommer geplant: Karikaturen von Peter Schyrow wurden ab dem 23. April zu sehen sein.

Burkhard Stevens, Geschäftsführer des Kultur-Netzwerkes und Leiter der Kunstschule blickt bei seiner Ansprache vor allem positiv ins neue Jahr der Kunstschule und verweist auf das neue Programm, in dem die bunten Facetten von Malerei, Bildhauerei, Fotografie oder Keramik in zahlreichen neuen Workshops beleuchtet werden.

Besonders freuen kann sich der Kunstverein in diesem Jahr über die genehmigten Fördermittel vom Land Niedersachsen (50.000 Euro) und der Stadt Meppen (15.000 Euro). Diese Mittel werden für das historische Gebäude genutzt. „Wir müssen unser schönes Gebäude hegen und pflegen und zeitgemäß herrichten, deshalb freuen wir uns sehr über die bewilligte Summe", so Ulla Kalnlosen.

Ein weiterer Meiner Meilenstein ist in diesen Tagen durch die Zusammenarbeit und das Sponsoring der Werbeagentur Merke und seinem Team gelegt worden. Die Neugestaltung der Website des Kunstvereins ist unter der Mitarbeit von Dirk Hasser (Webmaster Kunstverein), Helga Stock (ehem. 2. Vorsitzende und Mitglied) sowie dem Fotodirektor Heinrich Janssen entstanden. „Es gibt nun beispielsweise virtuelle Rundgänge auf der Internetseite", erklärt Jens Merke dem Publikum und berichtet, dass die neuen bedienerfreundlichen Seiten in den vergangenen sechs Monaten entstanden sind.